

ISLI Seminar 2017 – an unforgettable life experience

“ISLI is going to be one of your best weeks in life and I promise that you will leave with tears in your eyes on Friday morning!”

Mit diesem Satz wurden wir zur Opening Ceremony vom Leiter des “International Student Leadership Institute“ am Montagabend im Jugendgästehaus Oberwesel begrüßt.

Zu diesem Zeitpunkt ahnte niemand von uns, wie zutreffend dieser Satz im Laufe der Woche werden würde.

Fünf Monate zuvor hielten neun Teilnehmer zur Preisverleihung des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen in Hennef stolz ihren Sonderpreis in den Händen: eine Teilnahme am internationalen Student Leadership Institute in Oberwesel am Rhein. Doch keiner von uns wusste so richtig etwas damit anzufangen und so fuhren wir schließlich im Februar aufgeregt und etwas ahnungslos zum Jugendgästehaus nach Oberwesel. Am Bahnhof wurden wir von zwei Regents begrüßt und begannen unseren Aufstieg zur Jugendherberge, die idyllisch neben einer mittelalterlichen Burg gelegen ist und einen schönen Ausblick auf das Rheintal bietet. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen und unsere Colour Groups erfahren hatten, begann die wahrscheinlich intensivste Woche unseres Lebens, von der wir sicherlich noch unseren Enkeln erzählen werden.

Das ISLI Seminar gibt jungen motivierten Schüler die Chance neue Führungskompetenzen zu erwerben, bereits bestehende auszubauen und vieles rund ums Thema Gruppendynamiken zu lernen. Für mich stand jedoch definitiv der internationale Austausch im Vordergrund. Da wir als eine bunt gemischte Truppe aus den USA, bzw. den amerikanischen Auslandsschulen, Finnland, Italien, Deutschland, Tschechien, Belgien, Ungarn, Portugal, Dänemark und den Niederlanden zusammenkamen, waren Freundschaften quer durch ganz Europa schon vorprogrammiert.

Unsere Woche war vollgepackt mit Vorträgen über verschiedene Leadership Skills und anschließenden Aufgaben, die es in der jeweiligen Colour Group zu bewältigen und auf der Bühne zu präsentieren galt. Mit meiner Gruppe, den “Orange Tigers“, durfte ich unvergleichlichen Team Spirit erleben und war überrascht, wie schnell eine Gruppe aus den unterschiedlichsten Nationen zusammenwachsen und so vertraut werden kann. Die Vorträge wurden von den Regents gehalten, Teilnehmer aus den vorherigen Jahren, die das Seminar mit viel Leidenschaft geplant hatten und uns eine unvergessliche Woche beschern wollten, was ihnen durch und durch gelungen ist! Immer zur Mittagszeit leiteten die Regents durch ein lustiges Theaterstück die Breaking News ein und alle lernten den Satz: “You lost it – we found it – and now you’re screwed!“ zu fürchten...

Höhepunkte des Seminars waren für mich die ISLI Olympic Games, in denen alle Colour Groups in lustigen Sportarten gegeneinander antraten. Stolz kann ich berichten, dass die “Orange Tigers“ den Zusatzpreis für den besten Team Spirit und Fairplay gewannen! Aber auch die

Interest Groups am Dienstag- und Mittwochabend, bei denen man aus den verschiedensten Aktivitäten von Wasserpolo bis Improvisationstheater wählen konnte, lockerten die eher schulische Atmosphäre auf. Nicht zu vergessen die Wahl der Regents für das nächste Jahr und die darauf folgende Abschlussparty am letzten Abend! Aber fast noch schöner waren die Sachen, die spontan und außerhalb des Ablaufplans passierten. Am Lagerfeuer zeigten die Amerikaner uns Europäern die richtige Marshmallow-Schokolade-Keks-Mischung und ganz oft tanzten wir einfach nur, lachten und hatten unseren Spaß!

Und, wer hätte das gedacht, flossen am Freitag zum Abreisetag viele Tränen und allen fiel der Abschied unglaublich schwer. Total übermüdet und geschafft aber mit unvergesslichen Erinnerungen und neuen Freunden aus ganz Europa kehrte ich schließlich nach Hause zurück. Das ISLI Seminar, ein Preis des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen, den man erst danach so richtig zu schätzen weiß und der voll und ganz besonders ist!

Lene Schirmer

